

# **Bericht über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Seck am 28.04.2022**

## **TOP 1**

### **Einwohnerfragen.**

Kein Beitrag.

## **TOP 2**

### **Bericht des Ortsbürgermeisters gemäß § 33 Gemeindeordnung (GemO).**

#### **1. Termine**

- 14.05.: (Samstag), Revier- und Waldbegang.
- 05.06.: 10.30 Uhr Eucharistiefeier an der Kapelle auf dem Beilstein, anschließend traditionelles Kapellenfest.
- Secker Kirmes vom 08.07. bis 11.07., veranstaltet vom Sportverein. Das ursprünglich gleichzeitig geplante 100-jährige Vereinsjubiläum wird zu einem anderen Zeitpunkt nachgeholt.
- Oktoberfest vom 30.09. bis 02.10. mit gleichzeitigem Jubiläum 100 Jahre Musikverein Seck.

#### **2. Kindertagesstätte**

- Einen Monat früher als geplant, wurde der Küchenbetrieb ab 01.04. auf ausschließlich selbst kochen umgestellt.
- Wie berichtet, fand unser Konzept großes Interesse bei unserer heimischen Landtagsabgeordneten Sabine Bätzing-Lichtenthäler anlässlich ihres Besuches am 18.02.2022, sodass Frau Bätzing-Lichtenthäler gerne den Kita-Alltag einen Tag begleiten möchte. Dieses „Praktikum“ findet am 07.10.2022 statt.
- Abrechnung der laufenden Kosten und der Investitionen für das Haushaltsjahr 2020: Ausgaben: 680.000 Euro, Einnahmen (in der Regel durch Personalkostenzuschüsse): 601.000 Euro. Somit Unterdeckung: 78.805 Euro Aufteilung nach dem Vertrag zwischen der Gemeinde Seck und der Gemeinde Irmtraut: Gemeinde Seck: 47.401 Euro (= 60,15 %), Gemeinde Irmtraut: 31.404 (= 39,85 %).
- Als Träger verfahren wir nach einem angepassten Hygienekonzept, in dem zahlreiche interne Maßnahmen aufrechterhalten werden. Die bis auf Weiteres geltende Maskenpflicht für einrichtungsfremde Personen stützen wir auf das Hausrecht.

#### **3. Forst**

- Im Zuge der Wiederaufforstung der durch die Borkenkäferkalamitäten entstandenen Kahlfelder sind in den Gemeindewäldern bis 31.12.2021 bereits 6.370 Bäume gepflanzt worden. Auf den Pflanzflächen wurden Mischwälder aus verschiedenen, hoffentlich klimastabilen, Baumarten gepflanzt: 400 Douglasien, 400 Lärchen, 1.200 Weißtannen, 2.400 Roterlen, 1.580 Traubeneichen und 390 Bergahorn.

#### **4. Gemeindestraßen**

- Ein Termin für die Nachholung der aufgrund der Witterungslage in 2021 nicht mehr möglichen Sanierung der Risse steht noch nicht fest. Es wird aber daran festgehalten.
- Die Erneuerung einzelner Straßenbeleuchtungsanlagen wird anhand der Mängelberichte fortgesetzt. Gleichzeitig erfolgt die Umstellung der energiesparenden Leuchtmittel auf LED-Technik. Betroffen sind Seilleuchten und alte Mastanlagen. Aktuell wird z. B. die Seilleuchte Höhe Bergstr. 8 durch eine LED-Mastleuchte ersetzt. Kosten: 2.333 Euro.

- Für die Sanierung der Brücke Beilsteiner Weg (Finanzmittel stehen im Haushalt 2022 bereit) werden voraussichtlich 2 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert.
- Für die Erarbeitung der Satzung für wiederkehrende Ausbaubeiträge und die Bildung des Abrechnungsgebietes sind Kosten in Höhe von 12.499,17 Euro entstanden. Wie vom Land angekündigt, haben wir einen Zuschuss in Höhe von 5.805 Euro erhalten. Die Höhe der Eigenmittel beträgt somit 6.694,17 Euro.

## **6. Sonstiges, Allgemeines**

- Die Grillhütte wird seit Anfang April wieder vermietet.
- Die Kosten für die Baumpflegemaßnahmen betragen im Jahr 2022: 4.343,50 Euro.
- Für Baumaßnahmen zur Wiederherstellung der sicheren Wasserversorgung des Dorfbrunnens wurden rund 700 Euro aufgewendet.
- Hinsichtlich der Fertigstellung der Erschließungsanlage Klosterwiese I und der Vorbereitung der erstmaligen Herstellung einer Erschließungsanlage im Bauabschnitt II findet in der Kw 18 ein Beratungstermin mit einem Planungsbüro statt.

### **TOP 3**

#### **Beratung und Beschlussfassung zur 7. Punktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplans (FNP) der Verbandsgemeinde Rennerod, Gemarkung Rehe, Bereich „Rehe Nord“.**

Die Gemeinde Seck stimmt der 7. Punktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Rennerod zu.

### **TOP 4**

#### **Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022.**

Der Haushaltsplan wurde auf der Basis des Ratsbeschlusses vom 09.02.2022 und der damit beschlossenen Maßnahmenplanung aufgestellt.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 mit den Anlagen a) Haushaltsplan, b) Finanzplan mit Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2026 und c) Stellenplan wurde einstimmig beschlossen. Nähere Informationen können der Ausgabe April/ Mai 2022 unseres Dorfmitteilungsblattes „Bei uus dehaam“ entnommen werden.

### **TOP 5**

#### **Bauhof. Ergänzungsbeschaffung für den Maschinenpark.**

Um den zeitlichen Aufwand für die Reinigung der öffentlichen Plätze und Einrichtungen sowie entlang der öffentlichen Einrichtungen und Plätze, der Bürgersteige und Wasserrinnen an Straßen, an denen die Gemeinde alleine Anlieger ist, zu reduzieren, wird eine motorgetriebene Kehrmaschine zum Brutto-Angebotspreis in Höhe von 4.351,59 Euro beschafft.

### **TOP 6**

#### **Beschlussfassung über die Beauftragung eines Fach-Ingenieurbüros zur Erstellung eines Hochwasser- und Sturzfluten-Vorsorge-Konzeptes.**

Die Erstellung eines Hochwasser- und Sturzfluten-Konzeptes fällt in die Zuständigkeit der Ortsgemeinden. Die Gemeinde Seck ist anhand der Hochwasser-/ Starkregenkartierung des Landes Rheinland-Pfalz mit dem Gefahrenpotential „hoch“ eingestuft. Mit einem solchen Konzept sollen Gefahrensituationen durch flächige Überflutungen (Hochwasser) und durch

punktuelle Überflutungen (Sturzfluten) herausgearbeitet und davon abgeleitete Maßnahmenpläne erstellt werden.

Die Erstellung des Konzeptes durch ein Fachbüro wird seitens des Landes Rheinland-Pfalz gefördert. Die genauen Fördertatbestände und Fördersummen können noch nicht verifiziert werden. Nach heutigem Kenntnisstand beträgt die Förderung 90 % der Kosten für die Erstellung des Konzeptes. Für die Umsetzung etwaiger vorgeschlagener Maßnahmen, die sich aus der Konzeption ergeben, ist keine Förderung zu erlangen.

Die Gemeinde Seck lässt eine Hochwasser- und Sturzfluten-Vorsorge-Konzept erarbeiten und beteiligt sich diesbezüglich an dem Ausschreibungsverfahren aller Gemeinden, die ebenfalls ein solches Konzept erstellen.

### **Bekanntgaben aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil.**

#### **Bauangelegenheiten. Bau eines neuen Gemeindezentrums. Beratung und Beschlussfassung über eigentumsrechtliche Fragen und die Übernahme der Bauherren-Eigenschaft durch die Gemeinde Seck sowie die Finanzierung,**

Nach sehr konstruktiven Gesprächen und Verhandlungsrunden zwischen Ortsgemeinde, Katholischer Kirchengemeinde und dem bischöflichen Ordinariat wurde Einvernehmen dafür erzielt, dass die Gemeinde Seck das für den Bau eines neuen Gemeindezentrums erforderliche Grundstück von der Katholischen Kirchengemeinde in ihr Eigentum übernimmt. Die Gemeinde Seck ist dann alleiniger Bauherr. Die Kirchengemeinde überträgt die Versicherungsleistungen aus der Brandversicherung an die Gemeinde Seck. Die Kirchengemeinde erhält dauerhafte Nutzungsrechte an Flächen für die Pfarrbücherei, die Kontaktstelle des zentralen Pfarrbüros sowie Lagerflächen. Über den noch zwischen beiden Parteien abzustimmenden Nutzungsvertrag entscheidet das bischöfliche Ordinariat in der letzten Juliwoche. Kurzfristig soll ein Planungsbüro die für den Bau benötigte Grundstücksfläche ermitteln. Die Neuvermessung des gesamten Areals Marktweg 8 soll sodann erfolgen.

Der Vorsitzende informierte weiter:

- über ein Bauvorhaben für ein Einfamilienhaus im Wesbachring
- über eine Bauanfrage für den nicht erschlossenen Abschnitt Klosterwiese II
- über Beschädigungen des Wanderweges in der Dappricher Bitz durch das Befahren mit einer Baumaschine.